

wie andere größere Unternehmungen für längere Zeit den größten Theil meiner Kräfte und meiner Thätigkeit in Anspruch nehmen, ich mich bewogen gefunden habe, die Administration und den Verlag der

Berliner Revue

aufzugeben. Der Verlag derselben geht mit dem 1. Juli c. an Herrn Ferdinand Schneider hier über. Alles von mir bis zu diesem Datum gelieferte bleibt noch meiner Abrechnung vorbehalten. Das von mir geführte Separat-Conto

Expedition der Berliner Revue

erlischt mit dem 1. Juli c. und wollen Sie dasselbe, soweit es noch offen steht, auf das Conto F. Heinicke übertragen.

Indem ich Sie bitte, Ihre ferneren Bestellungen sowohl auf das neue Quartal, wie auf die früheren Jahrgänge von jetzt an meinem Herrn Nachfolger zukommen zu lassen, zeichne ich

Mit Hochachtung

Berlin, im Juni 1858.

F. Heinicke.

Commissionswechsel.

[9261.] Meinen geehrten Geschäftsfreunden zur gefälligen Notiznahme, dass von nun an Herr C. F. Leede in Leipzig meine Commissionen besorgt.

Cöln, 24. Juni 1858.

M. Schloss.

Verkaufsanträge.

[9262.] Eine renommirte blühende Sortimentshandlung mittleren Umfangs mit ausgedehnter Kundschaft in einer der größeren und schönsten Städte Preussens ist sofort zu verkaufen. Selbstkäufer mit mindestens 7000 \mathfrak{f} Vermögen wollen sich gef. sub B. T. # 80. an die ltbl. Exped. d. Bl. wenden, worauf alles Nähere sofort mitgetheilt wird.

Fertige Bücher u. s. w.

[9263.] Nur auf Verlangen!

In dem Verlage der Unterzeichneten ist soeben erschienen:

Geschichte

des Potsdamer Handwerker-Vereins.

Ein Beitrag

zur Feier seines zehnjährigen Bestehens von

W. Niehl,

Vereins-Vorsitzendem und Lehrer.

gr. 8. 96 Seiten. 10 \mathfrak{S} .

Etwa noch bestehende Handwerker-Vereine werden diese Schrift, die sonst nicht weiter verbreitet wird, gern acquiriren, und stellen wir hiermit Exemplare zur gefälligen Verwendung, die wir à Cond. zu verlangen ersuchen.

Potsdam, 28. Juni 1858.

Horvath'sche Buchhandlung.

Eduard Döring.

[9264.] Die täglich zahlreich eingehenden festen und Baarbestellungen auf die in meinem Verlage erschienenen Werke:

Palleske, C., Schiller's Leben und Werke. 8. Band 1. Eleg. geh. 2 \mathfrak{f} .

und Lewes, G. S., Goethe's Leben u. Schriften. Classiker-Ausgabe. 3. Auflage. Eleg. geh. 2 \mathfrak{f} . Eleg. geb. 2 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{S} .

zwingen mich leider, sämtliche Bestellungen à Cond. vorläufig gänzlich unberücksichtigt zu lassen.

Bei der Absatzfähigkeit beider Werke dürfte es übrigens selbst kleineren Handlungen nicht schwer fallen, eine größere Partie abzusetzen, und mache ich daher nochmals auf die äußerst günstigen Bezugsbedingungen, namentlich gegen baar, aufmerksam. Beide Werke liefere ich in Rechnung mit 25 % Rabatt und gebe auf 12 Expl. 1 Freieremplar. Palleske, Schiller's Leben liefere ich gegen baar mit 40 % Rabatt und 13/12 Expl., Lewes, Goethe's Leben dagegen mit 25 % und 7/6 Exemplare.

Ich bitte daher, mir Ihre werthen Bestellungen zugehen zu lassen, und bemerke zugleich, daß ich denjenigen Handlungen, die Exemplare à Cond. empfangen, jedoch keinen Absatz dafür zu haben glauben, zu großem Danke verpflichtet wäre, wenn sie mir schon jetzt dieselben zurücksenden wollten.

Berlin, 20. Juni 1858.

Franz Duncker.

(W. Besser's Verlags-Handlung.)

[9265.] Soeben erscheint in meinem Verlage:

Gisola.

Eine Auswahl von Gedichten der hervorragendsten magyarischen Dichter.

Deutsch von

Josef von Machit,

Professor der ungar. Sprache an der Universität Pesth.

Mit einem Vorwort von

Wilhelm Gärtner,

Prof. der deutschen Sprache an der Universität Pesth.

Miniatur-Format.

Eleg. brosch. 1 fl. = 20 \mathfrak{N} . 1/4.

Dasselbe eleg. geb. 1 fl. 36 kr. = 1 \mathfrak{f} . 1/4.

Fest 7/6.

Die meisterhafte epische Preis-Dichtung von Johann Garay: „Apollonia Frangepán“ eröffnet den Reigen musterhaft übersehter Dichtungen von Kisfaludy, Börösmarty, Petöfi, Erdöds und Arany, und wird für alle Freunde der ungar. Poesie gewiß eine höchst willkommene Gabe sein.

Das Büchlein ist mit lateinischen Lettern (aus der Officin von Giesecke und Devrient) gedruckt, was für Nicht-Deutsche nur erwünscht sein wird. — Außerhalb Oesterreich bitte ich jedoch nur da zu verlangen, wo wirklich Aussicht auf Absatz ist, und zwar nur in einfacher Anzahl.

Früher erschien in gleicher Ausstattung:

Michael Vörösmarty, Gedichte.

Aus dem Ungarischen von R. M.

Kertbeny.

Preis geh. 24 \mathfrak{N} = 1 fl. 20 kr. G.-M. 1/4.

geb. 1 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} = 2 fl. G.-M. 1/4.

Hiervon kann ich jedoch vorläufig nur feste Bestellungen effectuiren.

Pesth, 20. Juni 1858.

Robert Lampel.

[9266.] Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß, auf den wiederholt gegen mich ausgesprochenen Wunsch des Herrn Professor von Geibel in München: seine sämtlichen Dichtungen in einem Verlage vereinigt zu sehen, ich mich entschlossen habe:

Em. Geibel's Gedichte mit dem Verlagsrecht und allen Vorräthen der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in Stuttgart zu verkaufen, und somit diese Gedichte nur noch von der genannten Handlung zu beziehen sind.

Berlin, den 20. Juni 1858.

Alexander Duncker.

Unter Bezugnahme auf obige Mittheilung zeigen wir hiermit an, daß wir von Herrn A. Duncker in Berlin das Verlagsrecht von:

E. Geibel's Gedichten

nebst den Vorräthen der verschiedenen Ausgaben erworben haben, und dieselben von jetzt an nur von uns zu beziehen sind.

Zur Vermeidung von Verwechslungen geben wir zugleich nachstehend ein Verzeichniß der nun in unserem Verlage befindlichen Sammlungen Geibel'scher Gedichte, auf welches Sie bei Bestellungen Rücksicht nehmen wollen:

Geibel, E., Gedichte. 8. Geh. 1 \mathfrak{f} oder 1 fl. 45 kr. ordin.

— do. Miniaturausgabe. Geh. 1 \mathfrak{f} 24 \mathfrak{N} oder 3 fl. 9 kr. ord. In Leinwandband mit Goldschnitt 2 \mathfrak{f} 7 1/2 \mathfrak{N} oder 3 fl. 57 kr. ord. In Lederband mit Goldschnitt 2 \mathfrak{f} 22 1/2 \mathfrak{N} oder 4 fl. 48 kr. ord.

(Bisher Verlag von Herrn A. Duncker.)

— Juniuslieder. 8. Geh. 1 \mathfrak{f} 25 \mathfrak{N} oder 3 fl. ord.

— do. Miniaturausgabe. Gebd. 2 \mathfrak{f} 6 \mathfrak{N} oder 3 fl. 48 kr. ord.

— neue Gedichte. 8. Geh. 1 \mathfrak{f} 25 \mathfrak{N} oder 3 fl. ord.

— do. 8. Gebd. 2 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} od. 4 fl. 12 kr. ord.

— do. Miniaturausgabe. Gebd. 2 \mathfrak{f} 6 \mathfrak{N} oder 3 fl. 48 kr. ord.

Stuttgart, den 24. Juni 1858.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[9267.] Von

Kutschker, Dr. Joh., das Eherecht der katholischen Kirche nach seiner Theorie und Praxis, mit besonderer Berücksichtigung der in Oesterreich zu Recht bestehenden Gesetze. Cplt. in 5 Bdn. od. 17. Lfrgn. 14 \mathfrak{f} .

habe ich eine Ausgabe, in 4 Bände geheftet, veranstaltet, welche ich nur auf Verlangen versende. Handlungen, welche sich Absatz versprechen, bitte ich deshalb, gefl. zu verlangen. Eine nochmalige allgemeine Versendung an die betr. Kunden dürfte um so lohnender sein, als Mancher die Anschaffung des Werkes von dessen Vollendung abhängig gemacht haben wird, und zudem durch Inserate und Besprechungen in den gelesensten Blättern die allgemeine Aufmerksamkeit auf dasselbe gelenkt werden wird.

Wien, im Juni 1858.

Wilhelm Braumüller, Verlags-Conto.